



## **Der Kulturpreis Vorarlberg 2023 in der Kategorie Kurzgeschichte geht an Linda Achberger**

Der Vorarlberger Kulturpreis wurde 2023 zum neunten Mal ausgeschrieben und ist dieses Jahr der Sparte Kurzgeschichte gewidmet. Durch ein Auswahlverfahren der erweiterten Kunstkommission des Landes wurden Linda Achberger, Katharina Klein, Valeria Anna Lampert, Max Lang, Nils Nußbaumer und Carlos Peter Reinelt nominiert. Die international besetzte Jury mit Nicole Dietrich, Veronika Schuchter und Anya Schutzbach bewertete die vortragenden Autor:innen im Rahmen der ORF Vorauswahl und ermittelte schließlich die Preisträger:innen, die am Galaabend im Casino Bregenz ausgezeichnet wurden.

**Mit den Anerkennungspreisen in Höhe von je 2.500 Euro, die im Rahmen des Vorarlberger Kulturpreises vergeben werden, werden dieses Jahr Nils Nußbaumer und Carlos Peter Reinelt gewürdigt.**

Laudator Dr. Winfried Nußbaumüller über Carlos Peter Reinelt: „...Vom Wort ausgehend, geht er weit über die Worte hinaus. Er löst die Gattungsgrenzen auf, so, wie auch seine Figuren Grenzen und Verbote ignorieren. Er liefert eine Reportage, die gleichzeitig ein Märchen sein könnte, und die er zur Performance verwandelt...“

Dr. Nußbaumüller über Nils Nußbaumer: „...Es könnte ein Drehbuch für einen Spielfilm sein, aber es sollte eine Kurzgeschichte bleiben. Denn sie würde und wird (!) eine Lanze für die Potenz der gerne unterschätzten kurzen Form brechen: Eine Kurzgeschichte als Zitat - „Ein Stück herausgerissenes Leben“ von Wolf-dietrich Schnurre - at it's best.“

**Den, mit 10.000 Euro dotierten, Hauptpreis hat dieses Jahr Linda Achberger verdient gewonnen.**

Laudatorin Anya Schutzbach über Linda Achberger: „...Mit enormer sprachlicher Präzision und einem genauen Blick aufs fast unsichtbar Abseitige gelingt Linda Achberger ein so zarter, wie abgründiger Text von großer, irritierender Kraft, ein Text über die Mannigfaltigkeit der Zumutungen, Bedrohungen und Absonderlichkeiten dieser Welt. Das einzig - vordergründig - tröstliche in diesem Text ist das Imperfekt. Als sei die irgendwie in der Luft liegende Gewalt bereits Vergangenheit...“

Der Kulturpreis Vorarlberg ist eine Kooperation zwischen dem Casino Bregenz, der Dornbirner Sparkasse, dem Land Vorarlberg und dem ORF Vorarlberg. Der Preis unterstützt innovative Formate und Genres. Des Weiteren soll er aufstrebenden Künstlern eine würdige Plattform bieten, um ihr künstlerisches Schaffen zu präsentieren. Die Auszeichnung wird jährlich vergeben, die zu prämierende Kunstgattung wird dabei jedes Jahr neu definiert. Die Sparte Zeichnung wird als Kategorie für den Kulturpreis Vorarlberg 2024 festgelegt, wie die Preisstifter, Casino Bregenz Direktor Bernhard Moosbrugger und Martin Jäger, Vorstandsdirektor der Dornbirner Sparkasse, bekanntgaben.

### **Nominierte für den Kulturpreis Vorarlberg 2023 in der Kategorie Kurzgeschichte:**

Linda Achberger, Katharina Klein, [Valeria Anna Lampert](#), [Max Lang](#), [Nils Nußbaumer](#) und Carlos Peter Reinelt

**Jurymitglieder 2023:** Nicole Dietrich, Veronika Schuchter & Anya Schutzbach